

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 19. November 2007

Deutlicher Anstieg in der Besuchergunst

Nach Berechnungen des Statistischen Landesamtes Bremen konnte das Beherbergungsgewerbe des Landes Bremen in den Monaten Januar bis September 2007 eine deutliche Zunahme sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen verzeichnen. Insgesamt kamen 654 630 Personen von außerhalb Bremens. Dies entspricht einem Zuwachs von + 7,1 % gegenüber dem Vorjahresergebnis. Die Zahl der Übernachtungen stieg um + 2,3 % auf 1 130 208. Aus Deutschland kamen dabei 514 287 Gäste (+ 6,9 %) mit 864 391 (+ 3,5 %) Übernachtungen. Aus dem Ausland besuchten 140 343 Gäste (+ 7,5 %) Bremen mit 265 817 (- 1,6 %) Übernachtungen.

Die Stadt Bremen wurde von insgesamt 568 848 deutschen Gästen besucht, das entspricht einem Zuwachs von + 8,9 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Sie buchten 959 539 Übernachtungen, das macht ein Plus von 2,3 % aus. Bei den ausländischen Besuchern wurden insgesamt 128 088 Ankünfte (+ 8,8 %) mit 234 373 (- 1,8 %) Übernachtungen gezählt. Für ansteigende Besucherzahlen sorgten vor allem Gäste aus den europäischen Ländern wie Italien (+ 27,7 %), Niederlande (+ 37,7 %) und auch Spanien (+ 39,5 %).

Bremerhaven verzeichnete für den o. g. Zeitraum insgesamt zwar etwas sinkende Besucherzahlen mit 85 782 Ankünften (- 3,6 %). Die Zahl der Übernachtungen stieg dabei jedoch um + 2,0 % auf 170 669 und erhöhte damit die Aufenthaltsdauer. Im Vergleich blieben Besucher aus Litauen und Lettland mit gut 6 Tagen am längsten. Gäste aus Portugal und der Türkei verbrachten im Durchschnitt gut 4 bzw. knapp 6 Tage in der Seestadt. Insgesamt kamen 73 527 deutsche Reisende nach Bremerhaven mit 139 225 Übernachtungen (+ 2,6 %).

Aus dem Ausland kamen 12 255 Gäste mit 31 444 Übernachtungen. Bremerhaven stieg dabei stark in der Gunst von Besuchern aus dem Vereinigten Königreich (+ 13,9 %), die auch deutlich länger blieben als im Vorjahr (im Durchschnitt gut 3 Tage). Für Indien wurden 148 Ankünfte und 258 Übernachtungen ermittelt.

Für weitere Informationen steht Ihnen Martina Sillmann, Tel.: 361-69 21 zur Verfügung.

Sie erreichen uns im Internet unter <http://www.statistik.bremen.de/>